

	<p>Objekt: Markianopolis</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18276451</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Philippus II., l., in der Rückenansicht nach r. und drapierte Büste des Sarapis mit Getreidemaß (kalathos), r., nach l., einander zugewandt.

Rückseite: Hermes steht nach l., Kopf ist nach r. gewandt. Der r. Fuß steht auf einem Widderkopf. Den l. Arm, der mit einem Mantel (chlamys) bedeckt ist, stützt er auf seinem r. Knie ab. In der l. Hand hält er einen Geldbeutel. Am Boden sitzt eine Schildkröte. Im r. F. ein Hermesstab (kerykeion) vor einem Baumstumpf (?), darüber das Wertzeichen E.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 14.63 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	244-249 n. Chr.
	wer	
	wo	Dewnja
Verkauft	wann	
	wer	Firma Joseph Hamburger
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Iulius Severus Philippus Caesar (Philippus II.) (237-249)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Prastina Messalinus (Moesien)
	wo	

Schlagworte

- 5 Assaria
- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- AMNG I 325 Nr. 1209..